
Subject: Ressourcenprobleme Debian 6 und OpenVZ
Posted by [lukas](#) on Wed, 22 Feb 2012 15:08:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe seit einiger Zeit Probleme mit mehreren Nodes.

Die genutzten Systeme:

INTEL Core i7-2600
24 GB RAM
Debian 6 Squeeze

OpenVZ Kernel 2.6.32-5

es laufen je Node unterschiedlich viele Container (max 25) und es sind genügend (rechnerisch) freie Ressourcen vorhanden.

Dies bestätigt auch der Node, die meiste Zeit laufen die Nodes noch mit 4-5 GB freiem Speicher.

Fehlerbild: auf den Container stürzen Prozesse ab: Teamspeakserver enden mit dem Log eintrag "killed on line xxx"

In den Logs findet man Einträge wie:

```
Feb 21 16:53:47 lpg1003 kernel: [977522.269218] OOM killed process apache2 (pid=14633, ve=160) exited, free=4311271 gen=1606.
```

oder

```
Feb 21 07:05:49 localhost kernel: [2387189.769893] TCP: too many of orphaned sockets (1 in CT101)
```

Mir kommt es so vor als wäre die Ressourcenverwaltung nicht korrekt funktionsfähig. Die Containerconfigs würdne auch in Betracht gezogen. Aber selbst ein vServer mit 8 GB RAM und sehr hohen Werten auf einem leeren Node lässt einen einfachen Teamspeakprozess nach max 24 h killen.

Habt Ihr für mich noch einen Ansatz? Ein Testsystem steht zur Verfügung.

Das Problem
